

Bleilied

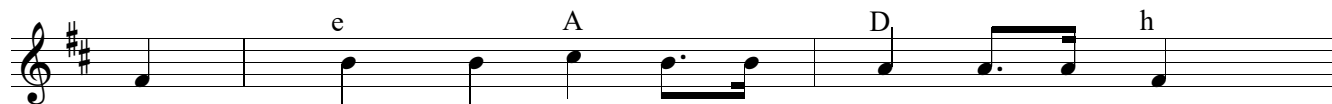
(Der schlimmste Feind)

Text: Walter Mossmann, Ende 1974

Melodie: Hanns Eisler, 1959



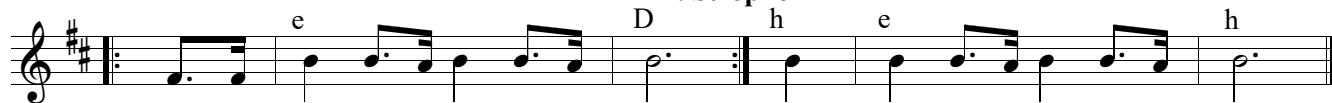
1. Der schlimm - ste Feind, den die Mensch - heit hat, das ist nicht der A - tom - tod.
Das ist auch nicht das Blei in der Luft, das uns aus die - sem Schlot droht.



Der schlimm - ste Feind ist der Boss, der ver - fügt,

2x wdh. nur

7. Strophe



dass man uns dar - ü - ber be - lügt. Dass man uns so be - lügt!

2. Den kümmert nur die Produktion,
aber nicht die Produzenten.
Der läßt die Arbeiter in der Fabrik
Wie die Kuh auf der Weide verenden.
Wenn er nur dafür den Geldsack kriegt.
Der Boß, der darüber verfügt,
der übers Geld verfügt.

3. Der jagt dem Volk er Angst ein mit
dem Gespenst von der Erdölkrise.
Dann schwätzt er ihm Atomstrom auf,
als wär's ein schneeweißer Riese.
So hat er die Vernunft schon oft besiegt,
weil er über die Macht verfügt,
die Macht im Staat verfügt.

4. Der klopft dem Herrn Regierungsrat
auf die Schulter: "Na mein Lieber..."
Dann kauft er den halben Rat der Stadt
Und noch so'n paar ehrliche Schieber.
Daß der Volksvertreter uns verschiebt,
weil der Boß über ihn verfügt,
übers Parlament verfügt.

5. Der läßt nicht zu, daß wir uns vor
der Gefahr der Technik schützen.
Der läßt nicht zu, daß die Früchte dieser
Technik uns allen nützen,
weil das nicht in seinem Interesse liegt,
weil er allein verfügt,
er ganz allein verfügt!

6. Sein idealer Lebenszweck
sind die steigenden Profite.
Auf seinem Tisch liegt nur sein Gedeck
Und wo bleiben wir? - Na, bitte!
Was der dann vom Allgemeinwohl lügt.
Der über uns verfügt,
Der über uns verfügt!

7. Der hat die Macht, das Geld und die
Fabrik und die Arbeiter;
Solange wir den Kopf einziehen,
vergiftet er uns weiter.
Wir haben dieses Spiel jetzt satt
Wir nehmen unser Recht, anstatt
Daß der das Recht für sich verbiegt,
der über das Gesetz verfügt,
der über das Gesetz verfügt,
der noch über uns verfügt.

Das Bleilied entstand in der ersten Woche der Platzbesetzung in Marckolsheim. Es wurde zuerst auf einer der wöchentlichen Kundgebungen vorgetragen. Meistens waren über 1000 Leute da.